

18. Gebiet Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie

Facharzt/Fachärztin für Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie

(Mund-Kiefer-Gesichtschirurg/Mund-Kiefer-Gesichtschirurgin)

Der Abschluss in der Facharztweiterbildung Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie setzt auch das zahnärztliche Staatsexamen voraus.

Gebietsdefinition	Das Gebiet Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie umfasst die Gesundheitsberatung, Vorbeugung, Erkennung, nicht-operative und operative Behandlung, Nachsorge und Rehabilitation von Erkrankungen, Verletzungen, Frakturen, Tumoren, Fehlbildungen sowie Form- und Funktionsveränderungen der Zähne, des Zahnhalteapparates, der Alveolarfortsätze, des Gaumens, der Kiefer, der Kieferhöhlen, der Mundhöhle einschließlich der Zunge, der Wange, der Lippen und des angrenzenden Rachens, der Speicheldrüsen sowie des Gesichtsschädels, der Lider, Orbita und Periorbita, der frontalen Schädelbasis und der bedeckenden Weichgewebe des Kopfes, Gesichtes und Halses einschließlich der Behandlung des fachbezogenen erkrankten Lymphsystems sowie der chirurgischen Kieferorthopädie, Implantologie sowie der prothetisch-epithetischen Versorgung.
Weiterbildungszeit	60 Monate Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon <ul style="list-style-type: none"> - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate zahnmedizinische Weiterbildung in Oralchirurgie bei einem Weiterbildungsbefugten für Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie erfolgen - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in Oralchirurgie oder anderen Gebieten erfolgen

Weiterbildungsinhalte der Facharzt-Kompetenz

	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtlinie
--	---	--	------------

Allgemeine Inhalte der Weiterbildung für Abschnitt B unter Berücksichtigung gebietsspezifischer Ausprägung

Spezifische Inhalte der Facharzt-Weiterbildung Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie			
Zeile	Übergreifende Inhalte der Facharzt-Weiterbildung Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie		
1.	Wesentliche Gesetze, Verordnungen und Richtlinien		
2.		Infusions-, Transfusions- und Blutersatztherapie, enterale und parenterale Ernährung einschließlich Sondenlegung und Sondenernährung	
3.		Wissenschaftlich begründete Gutachtenerstellung	5
4.		Chirurgische Techniken und Instrumentengebrauch einschließlich Laseranwendung, insbesondere Inzision, Präparation, Retraktion, Naht- und Knotentechniken unter Berücksichtigung der verschiedenen Gewebestrukturen	
5.	Scoresysteme und Risikoeinschätzung		
6.		Chirurgische perioperative Behandlung einschließlich Vorbereitung, Nachsorge und Komplikationsmanagement sowie Indikationsstellung zu weiterführenden Maßnahmen	
7.	Wundheilung und Narbenbildung		

	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtlinie
8.		Wundmanagement und stadiengerechte Wundtherapie sowie Verbandslehre einschließlich verschiedene Wundauflagen, Unterdruck- und Kompressionstherapie	
9.		Biopsien und Exzisionen von Hauttumoren und Hautveränderungen sowie Wundversorgung	
10.		Prophylaxe, Diagnostik und Therapie von Thrombosen	
11.		Basisbehandlung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten	
Dentoalveoläre Chirurgie			
12.	Prinzipien dentoalveolärer Operationsverfahren		
13.		Operative Eingriffe der dentoalveolären Chirurgie, z. B.	200
14.		- operative Entfernung von verlagerten Zähnen	
15.		- chirurgische Zahnerhaltung, z. B. durch Wurzelspitzenresektionen	
16.		- parodontale Chirurgie	
17.		- dentale Implantologie einschließlich Navigation und Prothetik sowie alveoläre Hart- und Weichgewebeaugmentationen	
18.		- Behandlung odontogener und nicht odontogener Zysten	
Traumatologie und Notfälle			
19.	Pathophysiologie von schweren Verletzungen, des Polytraumas und deren Folgen		
20.		Erkennung und Behandlung akuter Notfälle einschließlich lebensrettender Maßnahmen	
21.		Kardiopulmonale Reanimation	
22.		Endotracheale Intubation	
23.		Operative Eingriffe bei Verletzungen, z. B.	100
24.		- Versorgung von Weichgewebe- und/oder Knochenverletzungen	
25.		- Zahntraumatologie	
26.		- Schienungen von frakturierten Kiefern	
27.		- Osteosynthesen bei Schädelverletzungen	
28.		Elektive und Notfalltracheotomie	5
Entzündungen/Infektionen			
29.	Entzündliche und infektiöse Erkrankungen, z. B.		
30.	31. erregerebedingte Infektionen		
32.	33. allergiebedingte und medikamentenbedingte Entzündungen		
34.	35. Bindegewebserkrankungen einschließlich Kollagenosen		
36.	Immun- und Autoimmunerkrankheiten, insbesondere Granulomatosen, Vaskulitiden und andere Bindegewebserkrankungen		

	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtlinie
37.		Behandlung einschließlich der Nachsorge von entzündlichen und infektiösen Erkrankungen, insbesondere	
38.		- fortgeleitete Entzündungen, Logenabszesse und Phlegmone	
39.		- Speicheldrüsenerkrankungen und Speichelsteine	
40.		- Kieferhöhlenerkrankungen	
41.	Unterstützende Maßnahmen zur Förderung der Wundheilung		
42.		Operative Eingriffe der septischen Chirurgie, insbesondere	100
43.		- transorale sowie transkutane Inzisionen und Drainagen	
44.		- gebietsbezogene Kieferhöhlenoperationen und Speichelstein- und Speicheldrüsen-Entfernungen	
45.		- bei Osteomyelitis und Kiefernekrosen	
Fehlbildungen und Formstörungen			
46.	Fehlbildungen und Fehlformen der Zähne, des Gesichtes und seiner Teile, des Gesichtsschädels und des äußeren Schädels, z. B.		
47.	48. Lippen-Kiefer-Gaumenspalte		
49.	50. Syndrome mit Beteiligung des Gesichtes		
51.	52. Kraniosynostosen		
53.	54. Fehlbisslagen, dysontogenetische Zysten und Fisteln		
55.	Anwendung von Kopforthesen		
56.		Diagnostik, konservative und operative Therapie sowie die Nachsorge bei Fehlbildungen und Formstörungen des Gesichtes, seiner Teile und des äußeren Schädels einschließlich Operationsplanungen am Modell oder digital einschließlich Beratung und Entwicklung von Therapieplänen	
57.		Mitwirkung bei komplexen Eingriffen der Fehlbildungschirurgie einschließlich Dysontogenese, insbesondere Lippen-Kiefer-Gaumenspalten und syndromale Gesichtsfehlbildungen	10
58.		Umstellungsosteotomien	10
59.		Indikationsstellung zur humangenetischen Beratung	
Tumorerkrankungen			
60.		Diagnostik, Therapie und Nachsorge intra- und extraoraler Tumore, davon	
61.		- Durchführung von Probeexzisionen einschließlich Bürstenbiopsien	30

	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtlinie
62.		- Tumorresektionen, auch lasergestützt, in der Mundhöhle, an den Lippen, den Speicheldrüsen, der Haut und der Unterhaut von Gesicht, Kopf und Hals einschließlich Lymphadenektomien und Rekonstruktionen durch z. B. Hart- und Weichgewebeverpflanzungen, mikrochirurgische Transplantationen einschließlich der Transplantatentnahme, des Entnahmedefektverschlusses und der Gefäßanschlüsse	30
63.	Diagnostische Techniken zur Erfassung der lokalen Tumorausbreitung und zur Lymphknoten- und Fernmetastasendiagnostik		
64.	Grundlagen medikamentöser Tumortherapie und Strahlentherapie		
65.		Mitwirkung bei der systemischen Tumortherapie sowie der supportiven Therapie bei soliden Tumorerkrankungen der Facharztkompetenz	
66.	Lichtunterstützte Chemotherapie		
Degenerative Erkrankungen			
67.	Kieferatrophie, Speicheldrüsenerkrankungen, Kiefergelenkerkrankungen		
68.		Operative Eingriffe der präprothetischen Chirurgie, insbesondere Mundvorhofplastik, enossale Implantationen, Auflagerungsplastiken und andere Augmentationsverfahren	25
69.		Diagnostik und Therapie bei degenerativen Speicheldrüsenerkrankungen, z. B. Sialometrie, Speicheldrüsenendoskopie	
70.		Diagnostik und Therapie bei Kiefergelenkerkrankungen, z. B. Kiefergelenksendoskopie und -chirurgie	
Funktionelle Störungen			
71.	Störungen des orofazialen Systems, z. B. Beweglichkeitsstörungen des Kiefers, Diskusverlagerungen, Schmerzerscheinungen		
72.		Diagnostik, Therapie und Nachsorge bei funktionellen Störungen des orofazialen Systems einschließlich Einleitung und Überwachung unterstützender Maßnahmen, z. B. physikalische, logopädische und psychosomatische Therapie sowie Akupunktur	
73.		Durchführung funktionstherapeutischer Maßnahmen, z. B. Aufbiss-Behelfe	
Endokrine Störungen			
74.	Endokrine Erkrankungen, z. B. endokrine Orbitopathie, Akromegalie		
75.	Folgezustände endokriner Störungen, z. B. nach autoimmuner Thyreoiditis, bei Speicheldrüsenerkrankungen		
Diagnostische Verfahren			
76.		Untersuchungen an Kopf, Hals, Mundhöhle und Gesicht, insbesondere	

	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtlinie
77.		- klinische Funktionsanalyse einschließlich instrumentelle Funktions- und Okklusionsanalyse	
78.		- gebietsbezogene Hirnnervenuntersuchungen	
79.		- endoskopische Verfahren, z. B. an Oropharynx und Nebenhöhlen	
80.	Elektrophysiologische Untersuchungen, z. B. Elektromyographie der Kau- und Gesichtsmuskulatur		
81.		Indikation, Durchführung und Befunderstellung von intra- und extraoralen zwei- und dreidimensionalen Bildgebungsverfahren der Zähne, des Gesichtsschädels und der Weichgewebe des Kopfes und des Halses, z. B.	200
82.		- digitale Volumentomographie	
83.		- Einzelzahnaufnahme und Panoramaschichtaufnahme	
84.		- Nasennebenhöhlenaufnahme	
85.		- Fernröntgenbild	
86.		Sonographische Untersuchungen, insbesondere	200
87.		- der Gesichts- und Halsweichgewebe sowie der Nasennebenhöhlen und des Gesichtsskelettes, z. B. Jochbogen	
88.		- Doppler-/Duplex-Sonographien der extrakraniellen hirnversorgenden Gefäße	
89.		Indikationsstellung und Befundinterpretation von weiteren bildgebenden Verfahren	
Lokal- und Regionalanästhesie, spezielle Schmerztherapie			
90.	Analosedierung und notwendige Überwachungsverfahren		
91.		Anästhesie- und Schmerztherapieverfahren im Kopf- und Halsbereich, insbesondere	50
92.		- Leitungsanästhesie an den peripheren Hirnnerven	
93.		- Terminalanästhesie einschließlich intraligamentärer Anästhesie	
94.	Tumeszenzanästhesie		
95.	Grundlagen der Akupunktur, Akupressur, Transkutanen elektrische Nervenstimulation, Neuromodulatoren, Membranstabilisatoren		
96.		Operative Eingriffe an peripheren Gesichtsnerven, z. B. Dekompressionen, Nervenverlagerungen, Neurolysen und Wiederherstellung der sensiblen und motorischen Nerven	10
97.	Indikation für interventionelle Verfahren, z. B. Langzeitnervenblockaden, Implantation von Neurostimulatoren		
98.	Chronifizierungsprozesse bei Schmerzpatienten		

	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtlinie
99.		Schmerzanamnesen und Untersuchungen bei Schmerzpatienten einschließlich Anwendung von validierten Skalen und Fragebögen zur Schmerzdokumentation	
100.	Pharmakologische und nicht-pharmakologische Schmerztherapie		
Prävention, Gesundheitsberatung und Rehabilitation			
101.		Früherkennungsuntersuchungen von gebietsbezogenen Tumoren und deren Vorstufen	
102.		Beratung zu Mund- und Zahnhygiene sowie Suchtprävention und Entwöhnung	
103.		Rehabilitation durch Defektprothetik und Epithetik	
Schlafbezogene Atemstörungen			
104.	Grundlagen der Diagnostik, z. B. Polysomnographie, sowie der Therapie, z. B. Mundvorhofschilde, Unterkieferprotrusionsschienen, Umformungen des Gesichtsschädels und der Weichgewebe zur Vergrößerung der funktionellen Atemwege einschließlich Prophylaxe und Nachsorge von schlafbezogenen Atemstörungen mit Obstruktion der oberen Atemwege		
105.		Interdisziplinäre Therapieplanung bei schlafbezogenen Atemstörungen	
Wiederherstellungschirurgie			
106.	Prinzipien der Plastischen und Wiederherstellungschirurgie, z. B. Einsatz von Biomaterialien, Weichgewebekorrekturen einschließlich Gesichtshautstraffung		
107.		Plastische Maßnahmen geringeren Schweregrads an Mundhöhle, Gesicht und Kopf, z. B.	50
108.		- Defektdeckungen einschließlich Transplantatentnahmen	
109.		- Nahlappenplastiken	
110.		- Implantation von Biomaterialien	
111.		- Ohrmuschelanlegeplastiken	
Strahlenschutz			
112.	Grundlagen der Strahlenbiologie und Strahlenphysik bei der Anwendung ionisierender Strahlen am Menschen		
113.	Grundlagen des Strahlenschutzes beim Patienten und Personal einschließlich der Personalüberwachung und des baulichen und apparativen Strahlenschutzes		

	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtlinie
114.		Voraussetzungen zur Erlangung der erforderlichen Fachkunden im gesetzlich geregelten Strahlenschutz	Fachkunde im Strahlenschutz Röntgendiagnostik in einem sonstigen begrenzten Anwendungsbereich: Schädelagnostik in der Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie (Rö4)